

ABSCHIEDE UND NEUBEGINNE

Was für ein Jahr! Corona hat nicht nur das Jahresprogramm durcheinandergewirbelt, sondern auch verhindert, dass wir uns gebührend von Mirjam Hassler, der langjährigen Präsidentin der Sektion 1, verabschieden konnten. Sie hat die Sektion mit grossem Engagement und viel menschlicher Wärme geleitet und hat mir, ihrem Nachfolger, ein tolles und engagiertes Vorstandsteam überlassen. An dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön für deinen Einsatz, Mirjam!

Da 2020 für physische Treffen keinerlei Möglichkeit bot, hat sich der Sektionsvorstand überlegt, was wir alternativ bieten könnten, um mit unseren Mitgliedern und dem Unternehmen im Austausch zu bleiben.

Herzstück unserer Bemühungen ist die Veranstaltungsreihe «Herangezoomt around the World». Die Reihe umfasst sechs Online-Veranstaltungen mit Korrespondentinnen und Korrespondenten von Schweizer Radio und Fernsehen SRF. Sie sollen über ein Jahr verteilt stattfinden und werden uns am Ende um den ganzen Globus geführt haben. Nach einem Interviewteil wird die Diskussion jeweils geöffnet, und die Zuschauerinnen und Zuschauer können über die Chat-Funktion dem Gast ihre Fragen stellen. Diese Möglichkeit zum Austausch wird rege genutzt und bereichert den virtuellen Anlass ungemein.

Die erste Ausgabe führte uns nach Moskau zu SRF-Korrespondentin Luzia Tschirky, die von dort über die Höhen und Tiefen in Russland und den Ländern der ehemaligen UdSSR berichtet. In der

zweiten Ausgabe gab uns Anna Lemmenmeier spannende Einblicke in ihren Alltag im kenianischen Nairobi, von wo sie für Radio SRF im Jobsharing über neunundvierzig afrikanische Länder berichtet. Die dritte Ausgabe hat – was uns besonders gefreut hat – im Geist der Zusammenarbeit die Sektion 2 übernommen: Von Washington-Korrespondent Peter Düggeli erhielten die Mitglieder kurz vor den amerikanischen Präsidentschaftswahlen aus erster Hand Informationen zur wohl wichtigsten politischen Wahl des Jahres. Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird uns in den Nahen Osten zu Radio-SRF-Korrespondentin Susanne Brunner führen.

In einem weiteren Online-Format durften wir Yves Bossart begrüßen, der uns die «Sternstunde Philosophie» vorstellte und der – wen wundert's? – mit philosophischen Fragen gelöchert wurde. So auch zur Schlüsselfrage des Augenblicks: Was ist der Trost der Philosophie in Zeiten von Corona?

Ahmet Kut
Präsident Sektion 1